

Die Sommerferien sind vorbei, das Schuljahr oder Kita-Jahr hat begonnen und neue Kinder sind eingeschult worden oder in die Kita oder Krippe gekommen. Die Stadtbibliothek wünscht allen einen erfolgreichen Start!

In diesem Newsletter dreht sich alles um das Lesen, das Lesenlernen oder das Vorlesen.



Schulbeginn für die Erstklässlerinnen und Erstklässler

Mit dem Flyer für die ABC-Schützen stellen sich die Stadtteilbüchereien in den Grundschulen der Ortsteile und die Stadtbibliothek in der Kernstadt vor. Die ehrenamtlichen Büchereileiterinnen und das Team der Stadtbibliothek freuen sich auf die jungen Lesestarter und auf Sie als Vermittler.

Um die Stadtbibliothek im VZ Leinepark kennenzulernen, bietet sich ein erster Besuch mit Bilderbuchkino und Stöberzeit in der Bibliothek an. Dabei hat es sich sehr bewährt, wenn ausgeliehene Bücher nicht mit nach Hause gegeben werden, sondern zunächst auf eine **Institutionenkarte** entliehen werden und im Klassenzimmer für Lesezeiten verbleiben.

Für die Entleiher von Büchern und anderen Medien nach Hause, sollten Kinder lieber mit einem Elternteil die Bibliothek besuchen und sich privat anmelden. Gerne beraten wir Sie bei einem Gespräch zu Terminen und den verschiedenen Modalitäten.

100. Geburtstag von Otfried Preußler—20. Oktober 1923

Im Oktober ist der 100. Geburtstag von Otfried Preußler. In der Stadtbibliothek lesen die Vorlesepaten Preußler-Geschichten vor und beim Bilderbuchkino am 9. 10. gibt es Geschichten vom Kleinen Gespenst und vom Kleinen Wassermann.

Der Thienemann-Esslinger-Verlag hat auf seiner [Homepage](#) umfangreiche Materialien zum Download über Otfried Preußler, seine Bücher und zum Malen und Basteln zusammengestellt.

Als Bilderbuchkinos sind in der Stadtbibliothek folgende Titel vorhanden:

- Das kleine Gespenst—Tohuwabohu auf Burg Eulenstein
- Die kleine Hexe—Ausflug mit Abraxas
- Die kleine Hexe—Winterzauber mit Abraxas
- Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete



Figurentheater im Oktober

Nichts wünscht sich Greta sehnlicher als ein Einhorn, himmelblau mit rosafarbener Mähne und einem langen Schweif. Alle sollen sie darum beneiden!

Als ihr Wunsch wahr wird, erlebt Greta eine böse Überraschung: Einhorn Drops mampft rücksichtslos alles, was ihm zwischen die Zähne kommt, es hat Flöhe und ist alles in allem so absolut gar nicht zauberhaft! Ob Drops es mit seinen frechen Annäherungsversuchen trotzdem schafft, Gretas Herz zu erobern?

Es entsteht eine besondere Geschichte über starke Wünsche, unterschiedliche Vorstellungen, gegenseitige Akzeptanz und den Beginn einer echten Freundschaft.

Andrea Haupt von der Wolfsburger Figurentheater Compagnie spielt das Stück nach dem Bilderbuch von Amy Young „Ein Einhorn für Greta“ am Dienstag, dem 10. Oktober um 10 und 16 Uhr für Kinder ab 3 Jahren im Kinosaal neben der Stadtbibliothek. Die Spieldauer beträgt 45 Minuten.

Kartenreservierungen nimmt die Stadtbibliothek entgegen: Per [Mail](mailto:stadtbibliothek@neustadt-a-rbge.de) (stadtbibliothek@neustadt-a-rbge.de) oder telefonisch unter der Nummer 05032—84 420 00. Der Eintritt kostet 5,- €.

Ein Einhorn namens Drops

Eine freche Einhorngeschichte für Kinder ab 3 Jahren.
Nach dem Bilderbuch von Amy Young



wolfsburger
figurentheater
compagnie

Bücherminis für Krippenkinder — Vorlesestunde für Kita-Kinder

Ab dem 2. November findet wieder regelmäßig die „Vorlesestunde“ für die Bücherminis statt. Immer am ersten Donnerstag des Monats um 15 Uhr findet die halbe Stunde mit Erzählen, Fühlen, Schauen, Singen, Tanzen oder Spielen mit Anja Sternbeck für Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 Jahren und ihre Eltern oder Großeltern statt.

Krippen können für ihre Gruppen, unabhängig von dem regelmäßigen Termin, einen oder mehrere Termine für eine Büchermini-Veranstaltung in der Stadtbibliothek buchen. Carola Faber kommt bei Bedarf in die Einrichtungen vor Ort.

Die Vorlesestunde in der Stadtbibliothek findet ab jetzt wieder an

Vorlesetag im November

Am 17. November 2023 ist Vorlesetag

Ich lese vor! Du auch?



Der Bundesweite Vorlesetag ist seit 2004 Deutschlands größtes Vorlesefest und eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Jedes Jahr am dritten Freitag im November setzt der Aktionstag ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und begeistert Kinder und Erwachsene für Geschichten.

2023 nimmt die Stadtbibliothek zum 20. Mal am Vorlesetag teil. Gerne übernehmen wir die Organisation für den Vorlesetag. Egal ob Sie schon einen Vorlesepaten in Aussicht haben oder noch jemanden suchen: Melden Sie sich in der Stadtbibliothek, damit wir eine Gesamtübersicht über den Vorlesetag veröffentlichen können. Wenn für Ihre Einrichtung ein Vorlesepaten gesucht wird, vermitteln wir die bei uns gemeldeten Vorlesepaten weiter.

In der Stadtbibliothek selber stehen für den Vorlesetag drei Termine zur Verfügung: 9 Uhr, 10 Uhr und 11 Uhr. Die Lesungen finden im Kinosaal des VZL statt.

Der **Anmeldeschluss** für die Suche nach Vorlesepaten oder für die Termine in der Stadtbibliothek ist **Freitag, der 13. Oktober!** Danach beginnen die Herbstferien.

jedem Donnerstag um 16 Uhr statt.

Es lesen die ehrenamtlichen Vorlesepaten Eva-Maria Brida, Ingrid Pape-Littmann, Helmut Hirsch und Dieter Jaehneke. An fünften Donnerstagen und als Vertretung lesen die Bibliotheksmitarbeiterinnen Julie Beutel, Carola Faber oder Melanie Röver vor.

